

Heute in der Abtei Neumünster

Monika Maron stellt ihren Roman »Zwischenspiel« vor

Am Dienstag, dem 14. Januar um 18.30 Uhr ist die Schriftstellerin Monika Maron Gast des Institut Pierre Werner. Sie präsentiert in der Abtei Neumünster ihren kürzlich erschienenen Roman »Zwischenspiel«, in dem sie sich auf humorvolle Weise mit existenziellen Fragen sowie Konsequenzen von Entscheidungen auseinandersetzt.

Als Gesprächspartnerin steht ihr die Literaturwissenschaftlerin Elke Gilson zur Seite, deren Promotion das Werk Marons vertiefte.

Monika Maron stellt in ihrem Roman die Fragen: Gibt es ein Leben ohne Schuld? Wäre ein anderer Weg möglich gewesen? Als Ruth am Tag von Olgas Begräbnis erwacht, verschwimmen die Buchstaben vor ihren Augen, und eine Wolke zieht rückwärts.

Etwas an ihrer Wahrnehmung hat sich verändert. Ruth verfährt sich auf dem Weg zum Friedhof und gelangt in einen Park, in dem ihr Tote und Lebende erscheinen – ein Selbstgespräch in Szenen und Bildern, in dem Vergangenheit und Gegenwart verschmelzen.

Monika Maron ist 1941 in Berlin geboren. Sie veröffent-



lichte u. a. die Romane »Flugasche«, »Die Überläuferin«, »Stille Zeile sechs«, »Animal triste«, »Pawels Briefe. Eine Familiengeschichte«, »Endmoränen« und »Ach Glück«, außerdem mehrere Essaybände. Zuletzt erschienen die Reportage »Bitterfelder Bogen« und die Essaysammlung »Zwei Brüder«. Sie wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter dem Kleist-

Preis (1992), dem Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Bad Homburg (2003), dem Deutschen Nationalpreis (2009) und dem Lessing-Preis des Freistaats Sachsen (2011).

Dienstag, 14.1 um 18.30 Uhr. Abtei Neumünster, 28 Rue Münster, Luxemburg. In deutscher Sprache. Eintritt: 5 € / 3 €. Tickets: www.ccrn.lu / Tel. 262052444. Weitere Infos: www.ipw.lu.